

# Logik und Komplexität

Sommersemester 2023

## Übungsblatt 5

Zu bearbeiten bis 30. Mai 2023

**Bemerkung:** Die Aufgaben 1 und 2 ergeben zusammen einen Beweis des Satzes von Grädel („ESO-HORN beschreibt P auf  $\text{FIN}_{<}$ “).

### Aufgabe 1: (35 Punkte)

Zeigen Sie, dass das Problem  $\text{Eval}_{\text{FIN}}(\Phi)$  für jeden ESO-HORN-Satz  $\Phi$  in P liegt, d.h. es gibt einen deterministischen Algorithmus, der bei Eingabe einer endlichen Struktur  $\mathcal{A}$  in Polynomialzeit entscheidet, ob  $\mathcal{A} \models \Phi$ .

*Zur Erinnerung:* In der Vorlesung *Logik in der Informatik* wurde gezeigt, dass das Problem

HORN-SAT

*Eingabe:* Eine Konjunktion  $\alpha$  von aussagenlogischen Horn-Klauseln.

*Frage:* Ist  $\alpha$  erfüllbar?

unter Verwendung des Streichungsalgorithmus deterministisch in Polynomialzeit gelöst werden kann.

### Aufgabe 2: (35 Punkte)

Zeigen Sie, dass für jede endliche, funktionenfreie Signatur  $\sigma$ , die das zweistellige Relationssymbol  $<$  enthält, und jede unter Isomorphie abgeschlossene Klasse  $\mathcal{C}$  von endlichen geordneten  $\sigma$ -Strukturen gilt: Falls es eine deterministische Turingmaschine gibt, die bei Eingabe einer endlichen geordneten  $\sigma$ -Struktur  $\mathcal{A}$  (repräsentiert durch  $\text{enc}_{<\mathcal{A}}(\mathcal{A})$ ) in Polynomialzeit entscheidet, ob  $\mathcal{A} \in \mathcal{C}$ , dann gibt es auch einen ESO-HORN[ $\sigma$ ]-Satz  $\Phi$ , sodass für alle endlichen geordneten  $\sigma$ -Strukturen  $\mathcal{A}$  gilt:  $\mathcal{A} \models \Phi \iff \mathcal{A} \in \mathcal{C}$ .

### Aufgabe 3: (30 Punkte)

Beweisen Sie die Richtung “ $\implies$ ” von Satz 3.7, d.h. zeigen Sie:

Seien  $\mathcal{A}$  und  $\mathcal{B}$  endliche lineare Ordnungen, sei  $k := 2$ , und sei  $\bar{a} := a_1, a_2$  und  $\bar{b} := b_1, b_2$ , wobei  $a_1, b_1$  die kleinsten und  $a_2, b_2$  die größten Elemente in  $\mathcal{A}$  und  $\mathcal{B}$  bezüglich  $\leq^{\mathcal{A}}$  und  $\leq^{\mathcal{B}}$  sind.

Falls  $|\mathcal{A}| < |\mathcal{B}|$  und  $|\mathcal{A}| \leq 2^m$ , so hat *Spoiler* eine Gewinnstrategie im  $m$ -Runden EF-Spiel auf  $(\mathcal{A}, \bar{a})$  und  $(\mathcal{B}, \bar{b})$ .